

Diesen Artikel finden Sie unter: <http://www.noz.de/lokales/herzlake/artikel/411744/investor-plant-millionenprojekt-in-herzlake>

Ausgabe: Meppener Tagespost

Veröffentlicht am: 05.07.2012

278 Bauplätze und ein See

Investor plant Millionenprojekt in Herzlake

von Redaktion



Herzlake. Der gebürtige Herzlaker Wilhelm Dröge plant in seinem Heimatort ein Millionenprojekt: Auf 70 Hektar Fläche sollen 278 Wohnbauplätze und ein zehn Hektar großer See entstehen. Geplant ist, die Häuser mit Wärme aus dem See zu beheizen.

Das Areal liegt zwischen Südradde, Hase, E 233 und Haselünner Straße, und befindet sich komplett in Dröges Besitz. Nun will er selbst rund sechs bis sieben Millionen Euro investieren und damit nicht nur dem bisher landwirtschaftlich und als Wald genutzten Gelände, sondern womöglich auch der Gemeinde Herzlake ein neues Gesicht verleihen.

Ausgangspunkt ist der geplante Ausbau der E 233 von zwei auf vier Spuren. Dafür wird „2014 oder 2015“ Sand benötigt, der auf dem Drögeschen Gelände abgebaut werden soll. Dabei entsteht in mehreren Abschnitten ein zehn Hektar großer und bis zu 17 Meter tiefer See, um den herum in sechs Abschnitten 278 Bauplätze errichtet werden.

In einer Pressekonferenz am Donnerstag haben Wilhelm Dröge und Gerd Henkel, eigentlich Kommunalpolitiker, in diesem Fall aber Pressesprecher des aus Schulzeiten bekannten Investors, die Planungen gemeinsam mit Samtgemeindedirektor Ludwig Pleus und Ortsbürgermeister Hans Böken vorgestellt.

Dröge sagte, er übernehme sämtliche Planungs- und Baukosten für die Erschließung und rechne damit, dass die sechs Bauabschnitte in zehn Jahren voll seien. „Dann haben die Hausbauer, die nach eigenen Vorstellungen, aber im Rahmen des Bebauungsplanes bauen können, weitere 50 bis 60 Millionen Euro in Herzlake investiert“, schätze er. Die ersten 56 Bauplätze und ein erster Teil des Sees sollen ab November 2012 erschlossen werden.

Mehr zum Thema und einen Plan des „Wohnparks Am See Busemühle“ finden Sie am Freitag in der Meppener und Lingener Tagespost, sowie in der Ems-Zeitung.

Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.